

Vorbericht zum Haushaltsplan 2026

1. Allgemeine Daten

Einwohnerzahl	2.548 Personen
Hebesatz Grundsteuer A u. B	320 v. H.
Hebesatz Gewerbesteuer	350 v. H.
Ansatz Verwaltungshaushalt	6.928.000 €
Ansatz Vermögenshaushalt	865.900 €
Ansatz Gesamthaushalt	7.793.900 €

Kassenlage:

Der Kassenkredit in Höhe von EUR 300.000 wurde weder im Jahr 2024, noch im Jahr 2025 in Anspruch genommen. Die Kassenlage der Vorjahre kann als geordnet bezeichnet werden.

2. Verwaltungshaushalt: Wichtigsten Einnahmen und Ausgaben im Überblick

<u>Einnahmen</u>	2023	2024	2025	2026
	Ist	Ist	Ist	Plan
Gewerbesteuer	1.448.741 €	1.574.093 €	1.280.284 €	1.200.000 €
Grundsteuer A u. B	327.250 €	327.439 €	386.489 €	391.000 €
Anteil Einkommensteuer	2.132.218 €	2.152.140 €	2.312.142 €	2.330.000 €
Anteil Umsatzsteuer	195.745 €	197.748 €	205.803 €	240.000 €
Zweitwohnungssteuer	13.030 €	16.470 €	21.284 €	20.000 €
Kindergarten u. Krippe Gebühren	116.536 €	138.644 €	144.382 €	150.000 €
Kindergarten u. Krippe Zuschüsse	478.161 €	494.501 €	469.617 €	505.000 €
Freibad - Eintritte	32.266 €	24.264 €	37.289 €	30.000 €
Kanal Benutzungsgebühren	257.234 €	257.588 €	249.140 €	270.000 €
Wasser Verbrauchsgebühren	277.710 €	270.747 €	293.268 €	330.000 €
Zuw. Art. 7 FAG und Grunderwerbsst.	85.847 €	87.055 €	133.509 €	100.000 €
Einkommensteuerersatzleistung	158.065 €	164.768 €	167.431 €	174.000 €
Schlüsselzuweisung	131.284 €	274.588 €	225.940 €	235.000 €
Zuführung vom Vermögens-HH	- €	- €	- €	- €

Bei den Kindergartengebühren sind auch die Gebühren für das Mittagessen enthalten.

Die Gewerbesteuer ging leider nochmals zurück und liegt nunmehr bei 1,2 Mio.

Erfreulich ist der konstante Anteil an der Einkommensteuer, der gleichbleibend hoch ist.

Die Schlüsselzuweisung erhöht sich um ca. EUR 10.000.

Die Erhöhung bei den Wasserverbrauchsgebühren ist auf den ab 2025 erhöhten Wasserpreis zurückzuführen.

Zu 2. Verwaltungshaushalt

Ausgaben	2023	2024	2025	2026
	Ist	Ist	Ist	Plan
Gewerbesteuer - Umlage	184.765 €	183.648 €	96.574 €	100.000 €
Kreisumlage	1.653.425 €	1.678.284 €	1.821.253 €	1.910.200 €
Zinsen	78.533 €	85.510 €	98.712 €	96.300 €
Schulverbandsumlage	81.150 €	94.125 €	96.325 €	67.000 €
Erstattung an Kanalzweckverband	127.369 €	158.267 €	175.297 €	160.000 €
Personalkosten (gesamt)	1.835.917 €	1.883.699 €	2.098.543 €	2.198.400 €
davon Kindergarten, Kinderkrippe	658.320 €	705.807 €	842.624 €	881.100 €
davon Verwaltung			790.254 €	804.000 €
davon Bauhof u. Wasser			390.672 €	440.500 €
Betriebskostenförderung nach BayKiBiG	75.781 €	79.845 €	142.860 €	110.000 €
Kindergarten, inkl. Kinderkrippe, ohne Pers.Ko.	154.800 €	129.346 €	156.305 €	164.700 €
Schule	101.797 €	87.970 €	94.869 €	90.400 €
Turnhalle	63.922 €	67.318 €	45.719 €	63.200 €
Freibad	193.147 €	219.010 €	157.741 €	162.200 €
Unterhalt Gemeindestraßen/Wege	60.382 €	52.370 €	82.400 €	90.000 €
Planungskosten/Bebauungspläne	45.720 €	17.197 €	35.084 €	45.000 €
Unterhalt Wasserleitungen	48.134 €	25.176 €	10.289 €	40.000 €
Unterhalt Abwasseranlagen	80.470 €	55.510 €	5.359 €	27.000 €
Fahrzeugleasing	39.084 €	48.218 €	48.218 €	49.000 €
Feuerwehr	84.092 €	78.229 €	52.646 €	59.700 €
Zuführung an Vermögenshaush.	566.305 €	541.465 €	382.311 €	165.400 €

Die Kreisumlage erhöht sich um ca. 100.000. Das ist zum einen auf die höhere Steuerkraftzahl der Gemeinde zurückzuführen. Die Steuerkraftzahl errechnet sich aus den Zahlen von 2024. Hier fließt die gute Gewerbesteuereinnahme in diesem Jahr ein. Allerdings wurde auch die Berechnung von 48,5 % auf 49,5 % erhöht. Bei einer gleichbleibenden Prozentzahl wäre die Kreisumlage um EUR 38.589 niedriger. Die Mindestzuführung in Höhe der Tilgungen an den Vermögenshaushalt konnte knapp erreicht werden!

Die Personalkosten werden sich erneut erhöhen. Dies ist den Tariferhöhungen zuzuschreiben.

3. Vermögenshaushalt:

Einnahmen

1.0200.3610	Zuschuss Glasfaseranschluss Rathaus	19.000,00 €
1.1300.3610	Zuwendung für Digitalisierung Meldeempfänger, Sirenen	22.000,00 €
1.6300.3610	Straßenausbaupauschale	20.000,00 €
1.6481.3620	Radlbrücke Windshausen, Zuschuss Gemeinde Erl	1.000,00 €
1.6481.3670	Radlbrücke Windshausen, Zuschuss Verbund u. Euregio	90.000,00 €
1.7000.3110	Entnahme aus Sonderrücklagen Kanal	38.600,00 €
1.7000.3530	Abwasser, Herstellungsbeiträge	20.000,00 €
1.7910.3617	Zuschuss Breitbandförderung, Gigabitförderverfahren	37.000,00 €
1.8151.3500	Wasser, Herstellungsbeiträge	10.000,00 €
1.8151.3560	Wasser, Hausanschlüsse Privatanteil	3.000,00 €
1.9000.3614	Investitionspauschale	126.500,00 €
1.9101.3100	Rücklagenentnahme	313.400,00 €
1.9161.3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	165.400,00 €
	Summe Einnahmen	865.900,00 €

Ausgaben

1.0200.9450	Glasfaseranschluss Rathaus	25.000,00 €
1.0200.9360	Ersatzbeschaffungen (PC, Bildschirme, Lizenzen, Server)	57.100,00 €
1.1300.9350	Feuerwehr, Sirenen	3.700,00 €
1.1300.9350	Feuerwehr, Prüfkopf Atemschutzmasken; Gerätesätze Absturz	16.000,00 €
1.2100.9350	Schule, Laptop; Kamera für Fahrradständer	3.500,00 €
1.2100.9451	Schule, Schallschutz Flur	9.000,00 €
1.2150.9821	Schulverband, Erweiterung Schulgebäude Mittelschule	15.800,00 €
1.3700.9880	Zuschuss für Kirchwald (Dach)	11.000,00 €
1.4641.9450	Kindergarten, Umbaumaßnahmen inkl. Planungskosten	140.000,00 €
1.6300.9320	Erwerb v. Grundstücken u. Grundabtretungen	55.000,00 €
1.6300.9450	Mühltal, Hangsicherungsmaßnahmen (Planungskosten)	30.000,00 €
1.6300.9501	Ersterschließung Winkelwiesweg (Planungskosten)	25.000,00 €
1.6481.9450	Radlbrücke Windshausen	100.000,00 €
1.6701.9451	Straßenbeleuchtung, Trafostationen	20.000,00 €
1.6900.9500	Hochwasserschutz Steinbach	100.500,00 €
1.7000.9350	Kanal, Hauptpumpwerk Lüfter	2.700,00 €
1.7000.9350	Kanal, Module für Pumpstationen (5G)	30.000,00 €
1.7000.9500	Kanal, Sanierungen (Planungskosten)	10.000,00 €
1.7000.9501	Kanal, Hausanschlüsse	4.000,00 €
1.7000.9830	Investitionskostenbeteiligung Kläranlage	8.600,00 €
1.7910.9501	Breitband, Gigabitusbau	37.000,00 €
1.8151.9350	Wasser, Nachrüstung Zutrittsüberwachung; Module (5G)	12.100,00 €
1.8151.9532	Wasser, Hausanschlüsse	4.000,00 €
1.9121.9776	Tilgung	118.400,00 €
1.9121.9778	Tilgung rentierliche Schulden (Kanal)	27.500,00 €
1.9161.9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,00 €
	Summe Ausgaben	865.900,00 €

Bei den Ein- und Ausgaben im Vermögenshaushalt sind alle Positionen abgebildet.
 Die meisten Positionen betreffen nur das neue Haushaltsjahr 2026. Einige Beträge wurden im neuen Haushaltsjahr wieder vorgetragen, die nicht mehr realisiert werden konnten.

Nachfolgend einige wiederkehrende Positionen im Überblick:

		2024 Ist	2025 Ist	2026 Plan
1.0200.9360	Ersatzbeschaffungen Gem.	- €	8.692,00 €	57.100,00 €
1.1300.9350	Feuerwehr	50.792,00 €	282,00 €	19.700,00 €
1.6900.9500	Hochwasserschutz Steinb.	139.010,00 €	70.995,00 €	100.500,00 €
1.7000.9501	Kanal, Hausanschlüsse	3.768,00 €	- €	4.000,00 €
1.7000.9830	Inv.Kostenbet. Kläranlage	94.007,00 €	46.491,00 €	8.600,00 €
1.8151.9500/9501	Wasser, Tiefbaumaßn.	35.594,00 €	142.485,00 €	- €
1.8151.9532	Wasser, Hausanschlüsse	3.075,00 €	4.908,00 €	4.000,00 €
1.9121	Tilgungen	153.731,00 €	179.507,00 €	145.900,00 €

Es konnte in den letzten drei Jahren immer eine **Zuführung vom Verwaltungshaushalt** an den Vermögenshaushalt erfolgen.

	2024 Ist	2025 Ist	2026 Plan
Zuführung jeweils in Höhe von	541.465,72 €	382.311,01 €	165.400,00 €
Entwicklung der Zuführung in den Jahren	2027 Plan	2028 Plan	2029 Plan
	258.100,00 €	285.700,00 €	284.700,00 €

Die **Entwicklung der Rücklagen** hängt ganz entscheidend von den Investitionen ab.

Es wird darauf geachtet, dass ein gewisser Bodensatz an Rücklagen stehen bleibt um bei etwaigen ungeplanten Ereignissen reagieren zu können.

Gemäß Finanzplan werden sich die Rücklagen in den nächsten Jahren wie folgt entwickeln:

2027	Zuführung EUR	216.200,00 €
2028	Zuführung EUR	261.300,00 €
2029	Zuführung EUR	285.300,00 €

Rücklagenstand gemäß Finanzplan am Jahresende 2029: EUR 2.490.816,00 €

Auf die Gemeinde kommen umfangreiche Aufgaben zu, wie im Finanzplan aufgeführt. Nur können hierfür noch keine festen Beträge eingeplant werden, was aber natürlich Einfluss auf die Rücklagen haben wird.

Weitere geplante Investitionen 2027 - 2029

Ausgaben		2027	2028	2029
1.2150.9820	Schulverband, Erweiterung Schulgebäude		25.000,00 €	
1.6300.9350	Bauhof, Maschine für Hansa (Dücker Ausleger)	48.000,00 €		
1.6300.9500	Sanierung Gehwege, 2. Bauabschnitt	?		
1.6300.9500	Wiederherstellung Mühlthal		?	?
1.6900.9500	Hochwasserschutz Steinbach	15.000,00 €		
1.7000.9350	Kanal, Module für Pumpstationen (5G)	30.500,00 €		
1.7000.9830	Inv.Kostenbet. Kläranlage	10.000,00 €	10.000,00 €	
1.8151.9503	Wasserleitungen	?	?	
Summen		103.500,00 €	35.000,00 €	- €

Für die Wiederherstellung des Mühlthals können noch keine konkreten Zahlen genannt werden.

Allerdings muss hier 2027 mit erheblichen Investitionen für die Straße und für Hansicherungen gerechnet werden.

Zuschüsse werden hierfür beantragt.

Der 2. Bauabschnitt der Brannenburger Straße mit der Sanierung der Gehwege steht zeitlich noch nicht fest. Ebenso fehlt hierüber auch noch eine Kostenplanung.

In den nächsten Jahren muss in das Wasserleitungssystem investiert werden. Kostenschätzungen, bzw. Planungen gibt es aktuell noch nicht.

4. Finanzlage der Gemeinde

Haushaltsjahr	2023	2024	2025	2026
	Ist	Ist	Ist	Plan
Kreditaufnahme	- €	500.000 €	- €	- €
Schuldenstand am Jahresende	4.273.480 €	4.612.767 €	4.441.700 €	4.295.861 €
Einwohner	2.663	2.652	2.547	2.548
Pro-Kopfverschuldung	1.605 €	1.739 €	1.744 €	1.686 €
Rücklagen am Jahresanfang	2.471.020 €	2.359.439 €	2.380.491 €	2.041.416 €
Rücklagenentnahme	537.600 €	486.500 €	557.360 €	313.400 €
Rücklagenzuführung/"Überschuss"	426.019 €	507.552 €	218.285 €	- €

Der "Überschuss" aus dem Vorjahr in Höhe von EUR 218.285,13 wurde im Anfangsbestand des Planjahres dargestellt.

Der Stand der Sonderrücklage für Investitionen Kanal entwickelt sich wie folgt:

Stand 1.1.2026	86.000 €
Entnahme 2026	38.600 €
Stand am 31.12.2026	47.400 €

5. Zusammenfassung

Die vorgeschriebene Zuführung vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt in Höhe der Tilgungen von EUR 145.900 kann in voller Höhe erbracht werden.

Wenn man die stetige Zunahme des Verwaltungshaushaltes betrachtet (seit 2023 um mehr als EUR 500.000), wird es immer schwieriger werden, den laufenden Verpflichtungen nachzukommen und Geld für Investitionen zu erwirtschaften.

In diesem Zusammenhang wird auch die Entwicklung der Kreisumlage, die neben den Personalkosten, die größte Ausgabenposition darstellt, eine große Rolle spielen.

Nachdem vor allem der Anteil an der Einkommensteuer weiterhin stabil ist und nachwievor eine solide Rücklage vorhanden ist, kann die Haushaltslage als geordnet bezeichnet werden.